

Noch sei erwähnt, dass Ledebour bei *Astragalus galegiformis* der Flora rossica „leguminibus bilocularibus: loculis monospermis“ hervorhebt. Das Precht'sche Exemplar zeigt dagegen *locula disperma*.

Mit Sicherheit kann wohl nicht behauptet werden, dass diese Pflanze aus Siebenbürgen herrühre. Eine Original-Etiquette von Baumgarten existirt bei derselben nicht. Auf der Precht'schen Etiquette steht ausser dem Namen „*Astragalus galegiformis* L. nur: „Hbr. Precht“ „Rchb. 3296“ und „Siebenbürgen.“ — Dr. Kerner schrieb mir aber, dass sich im Herbar Precht's andere siebenbürgische Pflanzen mit Baumgarten'schen Original-Etiquetten vorfinden, die auf direkten Verkehr zwischen Precht und Baumgarten schliessen lassen. Auch spricht die, wenigstens momentane Unbestimmbarkeit der Precht'schen Pflanze, auf die die Worte der Baumgarten'schen Diagnose ohne Ausnahme haargenau zutreffen, für ihre Abstammung aus Siebenbürgen.

Dies wäre also der Sachverhalt, sowie er sich mir darstellt. Das Resultat macht das Aufsuchen dieses *Astragalus*, das ich mir für heuer vorgenommen, um so dringend nothwendiger.

Szt. Gothárd bei Szamos-Ujvár in Siebenbürgen, am 8. März 1869.

## Nachträge und Berichtigungen

zu meinem Aufsätze:

„**Zur Flora von Wiener-Neustadt** u. s. w.“ Oest. bot. Ztschr.  
J. 1866, Seite 33.

Von Oberst v. **Sonklar**.

*Hierochloa borealis* R. Sch. wurde in die Liste irrig anstatt *H. australis* aufgenommen; es ist hier ein Schreibfehler unterlaufen, da die von damals herrührende Etikette den letzteren Namen aufweist.

*Glyceria aquatica* Presl.; auch auf der Pfennigwiese bei Grünbach.  
*Carex hirta* L. Am Laithadamme unfern Neudörfel, aber noch auf österreichischem Boden.

*Allium Scorodoprasum* L. Auf den Wiesen zwischen Guntramsdorf und Münckendorf (daher wohl nicht mehr in der Umgebung von Wr. Neustadt) in grosser Menge und zwischen hohem Grase mit unverdorrtten Blättern zur Zeit der Blüthe.

*Muscari tenuiflorum* Tausch. An trockenen steinigten Orten sehr häufig.

- Paris quadrifolia* L. In den Wäldern bei Sauerbrunn.
- Iris pumila* L. Auf den Kalkhügeln bei Brunn am Steinfeld.
- Orchis globosa* L. Schon auf der Pfennigwiese bei Buchberg.
- Orchis coriophora* L. In der Lichtenwörther Au, bei Netting, Grünbach u. a. a. O. auf feuchten Wiesen.
- Ophris aranifera* Huds. In der Lichtenwörther Au.
- Ophris arachnites* Murr. Auf den feuchten Wiesen bei Netting, in der sogenannten neuen Welt, im verfloßenen Jahre sehr häufig.
- Potamogeton crispus* L. Im Wiener Neustädter Kanale.
- Potamogeton gramineus* L. kommt hier nicht vor.
- Thesium ramosum* Hayne. In grossen, vielstengeligen Exemplaren in der Lichtenwörther Au.
- Passerina annua* Wickstr. Wuchs im vorigen Jahre an der Eisenbahn, zwischen Wr. Neustadt und der Station St. Aegide in grosser Menge; heuer war an demselben Orte nicht ein Exemplar zu sehen.
- Plantago Cynops* L. kommt bei Grünbach, wie ich mich selbst gründlich überzeugte, nicht vor; bei Baden hat sich diese Pflanze jedoch sehr ausgebreitet, so dass sie am östlichen Abhange des Kalvarienberges ansehnliche Strecken überzieht.
- Scabiosa suaveolens* Desf. Auf den Kalkbergen bei Brunn am Steinfeld, im Schutte der dortigen Steinbrüche häufig.
- Tanacetum Parthenium* Schultz. Bei Reichenau häufig.
- Gnaphalium luteo-album* L. Wuchs hener, auf den trockenen Waldblößen zwischen Neudörfel und Sauerbrunn, in fast 2 Fuss hohen, vielstengeligen prachtvollen Exemplaren.
- Centaurea montana* L. *β. incana*. Auf der Wr. Neustädter Ebene in den Remisen zwischen der Stadt und Katzelsdorf.
- Onopordon Acanthium* L. Kommt bei Neudörfel weissblühend vor.
- Arnica montana* L. Schon auf der Pfennigwiese bei Grünbach in ausserordentlicher Menge.
- Lactuca virosa* L. Die Angabe, dass diese Pflanze bei Wr. Neustadt wachse, beruhte auf irriger Bestimmung.
- Lactuca vinima* Presl. wurde von mir heuer auch auf den Aeckern bei St. Aegidi beobachtet.
- Senecio campestris* DC. *γ. aurantiacus* (*Cineraria* --); auch auf der Pfennigwiese bei Grünbach.
- Hieracium rigidum* Hartm. Bei Sauerbrunn.
- Galium vernum* Scop. Im sog. kleinen Föhrenwalde, südlich von Wr. Neustadt, also in der Ebene des Steinfeldes, an einer einzigen Stelle aber hier massenhaft.
- Gentiana ciliata* L. Auf Waldblößen bei Würflach in grosser Menge und Schönheit; zuweilen mit 6—8 Blüten an einer Pflanze.
- Chaiturus Marrubiastrum* Rchb. In Gräben bei Urschendorf.
- Ajuga pyramidalis* L. wächst hier nicht.
- Teucrium Botrys* L. wächst hier sehr häufig auf den Brachen des Steinfeldes.

- Pulmonaria angustifolia* L. *β. mollis*. In Gebüschcn bei Pötsching.  
*Myosotis sparsiflora* Mik. Auch in den Wäldern bei Katzelsdorf  
 und Neudörf, dort jedoch selten.
- Veronica spicata* Koch *γ. orchidea*. Im Schutte der Steinbrüche  
 bei Brunn am Steinfeld.
- Orobanche coerulea* Steph. In der grossen Sandgrube zwischen  
 Wr. Neustadt und dem sog. Neuen Wirthshause.
- Orobanche cruenta* Bernh. Auf den nassen Wiesen der sog. Neuen  
 Welt in grosser Menge und Ueppigkeit.
- Pyrola chlorantha* Sw. In Gehölzen bei Grünbach auf dem Ino-  
 ceramen-Mergel der Gosauformation.
- Pyrola umbellata* L. wurde einem on-dit zufolge in die Liste auf-  
 genommen; wächst hier nicht.
- Seseli glaucum* L. häufig auf den Kalkfelsen bei Fischau, Brunn, in  
 der neuen Welt, bei Schrattenstein etc.
- Thalictrum collinum* Wallr. Im Tertiärterrain oberhalb Fischau  
 hie und da, in ungewöhnlicher Ueppigkeit; in den Wäldern des  
 Rosaliengebirges häufig.
- Adonis vernalis* L. Auch an buschigen und grasigen Stellen des  
 Steinfeldes.
- Alsine verna* Bartl. *α. collina*, nicht selten auf Kalkfelsen bei  
 Fischau und Brunn am Steinfeld.
- Elatine Alismastrum* L. Durch Dr. Kržisch im vorigen Jahre bei  
 Neunkirchen aufgefunden.
- Euphorbia angulata* Jacq. Auch in der Ebene, u. z. in den Remi-  
 sen zwischen Wr. Neustadt und Katzelsdorf.
- Dictamnus albus* L. In eben diesen Remisen so massenhaft und  
 dicht, als wäre er eigens angebaut.
- Geranium palustre* L. Auf Wiesen bei Sauerbrunn.
- Linum flavum* L. Auch auf feuchten Wiesen der Ebene z. B. bei  
 Brunn am Steinfeld und bei Münckendorf, hier auch rothgelb-  
 blühende Exemplare.
- Lythrum Salicaria* L. *β. canescens*. Häufig in einem Haferfelde auf  
 den Abfällen des Wechsels bei Kirchberg.
- Potentilla collina* Web. Auf den Tertiärhügeln zwischen Neudörf  
 und Pötsching, vereinzelt.
- Ononis Columnae* All. Von Dr. Kržisch im Walde bei St. Aegidi  
 im vorigen Jahre entdeckt, und von mir heuer daselbst in  
 Menge aufgefunden.

Wiener-Neustadt, im December 1868.